

Medienmitteilung

Klinik Sonnenhalde AG setzt sich für die Entstigmatisierung in der Psychiatrie ein

Die Klinik Sonnenhalde in Riehen plant im 2017 mehrere Aktionen zur Entstigmatisierung in der Psychiatrie, denn wohl kaum ein anderer Fachbereich hat auch heute noch so mit dem Thema der Stigmatisierung zu kämpfen, wie die Psychiatrie.

Wenn man bedenkt, dass laut Studien nahezu jede zweite Schweizerin und Schweizer einmal im Leben eine behandlungsbedürftige psychische Erkrankung erleidet und nahezu jede Person in seinem Verwandten- oder Bekanntenkreis eine Person mit einer psychischen Erkrankung kennt, wird deutlich, wie präsent die Krankheitsbilder der Psychiatrie in unserer Gesellschaft geworden sind.

Auch heute noch versuchen die Betroffenen oft, möglichst lange mit ihrer Erkrankung alleine zurecht zu kommen und nehmen nicht selten zu spät Kontakt mit einer ausgewiesenen Fachperson auf – aus Angst vor Ausgrenzung und Jobverlust. In Kombination mit der Tatsache, dass ein zu später Behandlungsbeginn das Risiko eines chronischen Krankheitsverlaufes erhöht, zeigt es die Notwendigkeit, der Stigmatisierung in der Psychiatrie Einhalt zu gewähren. Deshalb setzt sich die Klinik Sonnenhalde aktiv mit verschiedenen Massnahmen, Angebote und Veranstaltungen für eine Entstigmatisierung in der Psychiatrie ein.

Sonntagsbrunch in der Klinik Sonnenhalde

Mit der Eröffnung des neuen Therapie- und Ökonomiegebäudes im Herbst 2016 dürfen sich die Patienten, Gäste und Mitarbeitende an der hauseigene Gastronomie im Restaurants „Culinarium“ erfreuen. Nun hat auch die Öffentlichkeit die Möglichkeit, an vier Sonntagen im Jahr dieses kulinarische Erlebnis mit einem wunderschönen Weitblick über die Region Basel für einen Unkostenbeitrag von CHF 28.- zu geniessen. So wird die Klinik Sonnenhalde auch zu einem Begegnungsort, sodass Ängste und Vorurteile über psychiatrische Einrichtungen abgebaut werden können.

Schokoladengenuss verbunden mit einer Spende für Kinder psychisch kranker Eltern

Als eine weitere Aktion gegen die Stigmatisierung hat die Klinik Sonnenhalde mit einer süsse Schokolade Idee ein gelungenes Präsent kreiert. Die sehr schön gestaltete „Wochenpackung“ beinhaltet sieben kleinen Schokoladen mit verschiedenen Geschmacksrichtungen, die eine positive Wirkung auf das psychische Wohlbefinden haben. Auf jeder der sieben Schokoladenverpackung steht ein positiver Spruch, der den Beschenkten durch den Tag begleiten soll. Mit diesem Geschenk kann nicht nur einem lieben Menschen Freude und Genuss verschenkt werden. Mit jeder verkauften Packung ist auch eine Spende für „Kinder psychisch kranker Eltern“ verbunden.

Facettenreiches, leicht verständliches Buch über die Geschichte der Psychiatrie seit 1900 und die zukünftigen Herausforderungen

Als weitere Aktion, um der Stigmatisierung von Menschen mit psychischen Erkrankungen entgegen zu treten, wurden Themen rund um die Psychiatrie in leicht verständlicher Form zusammengetragen und so für Betroffene, Familienangehörige, Bekannte und Interessierte facettenreich, mit Fakten, Erfahrungsberichten und Bildern unterlegt. Die Themen sollten so dargestellt werden, dass sie zum Hinschauen einladen, und nicht zum Wegschauen, wie das sonst in der Psychiatrie eher üblich ist. Die



Umsetzung der Idee konnte mit dem Buch „Psychiatrie und Gesellschaft im Wandel der Zeit 1900-2016“ realisiert werden (Schwabe Verlag, ISBN 978-3-7965-3620-5).

Öffentlicher Ausstellungsraum auf dem Gelände der Klinik Sonnenhalde

In Anlehnung an das Buch ist mit freundlicher finanzieller Unterstützung verschiedener Firmen sowie der Fondation Beyeler auf dem Klinikgelände ein interaktiver Ausstellungsraum eingerichtet worden. Im Ausstellungsraum wird nicht nur die Geschichte der Klinik Sonnenhalde anhand historischer Utensilien erzählt. Es sind auch Arbeiten von Patienten zu sehen, die während des stationären Aufenthaltes in der Gestaltenden Therapie erschaffen wurden. Zudem gibt es die Möglichkeit, sich über Themen rund um die Psychiatrie mittels Informationsschriften und interaktiven Tools zu informieren. Die Klinik Sonnenhalde möchte mit der Ausstellung auch Kinder, Jugendliche und Schulklassen begeistern. Denn je früher und ungezwungener sich die nächste Generation in spielerischer Art und Weise mit der Existenz von psychischen Erkrankungen beschäftigt, desto schneller verlieren diese ihre Angst einflössende Unheimlichkeit und werden als Erkrankung, wie jede andere Krankheit auch, wahrgenommen. Der Ausstellungsraum wird auf Voranmeldung hin geöffnet.

Die Klinik Sonnenhalde AG

Die Klinik Sonnenhalde mit Sitz in Riehen (BS) ist eine in der Schweiz sowie im südbadischen Raum bekannte und profilierte gemeinnützige Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit einem umfassenden Therapieangebot im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich. Sie verfolgt das Ziel einer integrierten, ganzheitlich orientierten und patientenzentrierten Psychiatrie, die fachliche Qualität und christliche Grundhaltung verbindet. Die Klinik Sonnenhalde verfügt über Leistungsaufträge von Basel-Stadt und Basel-Landschaft und ist eine anerkannte Weiterbildungsstätte für den Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie.

Weitere Informationen: www.sonnenhalde.ch

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Dr. med. Anja Oswald / MBA, Direktorin
Klinik Sonnenhalde AG
Gänshaldenweg 28
CH-4125 Riehen

Tel. Zentrale: +41 (0)61 645 46 46
E-Mail: anja.oswald@sonnenhalde.ch